

Lemgo



Redaktion
Mittelstraße 19
32657 Lemgo
Telefon (05261) 9466-10
Fax (05261) 9466-50

lemgo@lz.de

Till Brand (tib) -11
Marlen Grote (mag) -14
Jens Rademacher (rad) -13

Anzeigen- und Leserservice
Telefon (05231) 911-333

Kartenservice
Telefon (05231) 911-113

Veranstaltungen

- **Vortrag „Des Kaisers neue Kleider“ mit Sabine Hartmann**, Lebens- und Arbeitsbedingungen in der Modebranche, 15 Uhr, Frauenkreis St. Nicolai „65 Plus“, Gemeindehaus, Papenstraße 17.
- **Preisverleihung und Ausstellungseröffnung zur „Route der Sinne“**, 17 Uhr, Rathauhalle, Marktplatz 1.
- **Vortrag „Stressmanagement im Alltag“ mit Patrick Busse vom TV Lemgo**, 19 Uhr, Mittelpunkt, Mittelstraße 131-133.
- **Vortrag „Kirchenasyl“ mit Flüchtlingspfarrer Dieter Bökemeier**, 20 Uhr, Kirchengemeinde St. Pauli, kleiner Saal, Echterstraße 20.
- **Vortrag „Der Kranichzug“ mit Martin Noltekuhlmann vom Nabu**, 20 Uhr, Hotel Stadtpalais, Papenstraße.

Vereine & Gruppen

- **Plattdeutsche Freunde Brake**, 15.30 Uhr, Gemeindejugendhaus.
- **DLRG-Training**, 18-18.45 Uhr, Wassergewöhnung ab 5 Jahren; 18.45-19.25 Uhr, Gruppe I (bis 8 Jahre); 19.25-20.05 Uhr, Gruppe II (9 bis 12 Jahre); 20.05-20.45 Uhr Gruppe ab 13 Jahren, Eau-Le.
- **Tauchclub**, Erwachsenen-Training, 20.45-21.45 Uhr, Freizeitbad Eau-Le.
- **TuS Brake**, 9.30 Uhr, Nordic Walking, Grundschule.
- **Krabbelgruppe ohne Eltern**, 8-12 Uhr, Kinderschutzbund, Regenstorstraße 8.
- **Gemischter Chor „La Musica Brake“**, 20-22 Uhr, Mensa der Grundschule Brake, Ewerbeckstraße 36.
- **Verein „Leben in Brake“**, 19 Uhr, Klönabend, Fachwerkhaus an der Kirche.
- **Sportschützen Brake**, Training, 17-21 Uhr, Schießsportanlage, Walkenfeld.
- **Reha-Sportgemeinschaft**, Bosseln, Sitzball, 20-22 Uhr, Volker-Zerbe-Halle, Kleiststraße 11.
- **Parkour für Kids des TBV Lemgo (6-12 Jahre)**, 17-18.30 Uhr, EKG-Sporthalle.
- **Landsknecht-Fanfarenzug Brake**, Probe, 18 Uhr, kleine Turnhalle hinter der Mensa, Johannes-Schuchen-Straße.
- **Walkingtreff TuS Laubke**, 19 Uhr, Ecke Pahnsiek/Bäckerei Brakemeier.

Rat & Service

- **AWO-Kastanienhaus am Wall**, Seniorenbegegnung, 9.30-12.30, 13.30-17.30 Uhr, Kastanienwall 7.
- **AWO-Ortsverein Lemgo**, 10-12 Uhr, Sprechstunde und Annahme von Kleiderspenden, Kastanienhaus.
- **Blaues Kreuz**, 18 Uhr, Gemeindezentrum St. Johann, Hinter dem Kloster 1.
- **Die Grünen**, 10-12 Uhr, Fraktionsbüro, Papenstraße.
- **Sprechstunde der Rheumaliga**, 17-18.30 Uhr, Brückenhaus Nord, 4. Etage, Eingang D, Lagesche Straße.
- **Friedensbüro**, 11-16 Uhr, Beratung für Flüchtlinge und Helfer, Papenstraße 58.

Party-Beat bringt Autohaus zum Kochen



Lemgo-Lieme (acm). Die Glashaushaus-Party im Autohaus Liebrecht ist immer gut besucht – das wissen all diejenigen, die schon einmal dabei gewesen sind. Auch dieses Mal konnte DJ Mino schon recht früh für die „Nacht der Generationen“ vermelden: „Die Feier ist ausverkauft.“ Zusammen mit Steve Bo, besser bekannt unter seinem Künstlernamen DJ Popy, füllte DJ Mino alias Michael Nolting die Tanzfläche. Zum neunten Mal stieg die Party, zu der stets Gäste aller Altersklassen kommen. Getanzt wurde zu Aktuellem aus

den Charts, House-Musik und R'n'b. Kurz vor Mitternacht erreichte die Stimmung ihren Höhepunkt, beim Auftritt von Sänger Chris Cronauer mit dem Charthit „Nummer Eins“. Für die guten Verkaufszahlen konnte Cronauer im Autohaus Liebrecht sogar die Platinplatte in Empfang nehmen. Abwechslung bot zudem Gentleman D, laut Veranstalter Michael Nolting ein Urgestein der Musikszene. Der Saxofonist und Entertainer gehöre mittlerweile zum festen Bestandteil der Glashaushauspartys. Letztere sei eine

Veranstaltung, auf die sich die Gäste schon ein Jahr im Voraus freuten, betonte beispielsweise Thomas Bothe. Auch Karin Boehlke hatte ihre Freude an den tanzbaren Beats in einer besonderen Location. „Wir haben viel Spaß hier, gerade bei dem schlechten Wetter macht das Feiern noch mehr Lust“, erzählte Christiane Kerkhoff. Wer plant, zur Party 2018 zu kommen, kann sich auf ein spezielles Programm freuen: Zum Zehnjährigen wollen sich die Veranstalter etwas Besonderes einfallen lassen.

FOTO: ANNA MUER

Fragen an den Stadtrat

Lemgo. Die Gelegenheit, dem Stadtrat oder Bürgermeister Dr. Rainer Austermann Fragen zu stellen, haben die Lemgoer am Montag, 16. Oktober, ab 18 Uhr in der Sitzung des Rates. Allerdings müssen die Fragen, damit die Verwaltung sich vorbereiten kann, frühzeitig eingehen. Die Frist dafür läuft am Mittwoch, 11. Oktober, um 16 Uhr ab. Erreichbar ist der Bürgermeister per E-Mail an r.austermann@lemgo.de. Wer eine Frage stellt, bekommt diese nur beantwortet, wenn er in der Ratssitzung auch persönlich anwesend ist.

TERMINE

Vortrag im Heim

Lemgo. Die Mitarbeiterinnen des Ökumenischen Altenheimbesuchsdienstes sind am morgigen Dienstag zu Besuch im Kreisseniorenheim an der Rintelner Straße 86. Pflegedienstleiterin Silvia Hoffmann spricht dort zum Thema „Leben mit einem Stoma“, also einem künstlicher Darmausgang oder einer künstlichen Harnableitung. Beginn des Treffens ist um 16 Uhr.

Kirchenasyl ist Thema

Lemgo. In der Gemeinde St. Pauli, Echterstraße 20, referiert am heutigen Montag Dieter Bökemeier, Flüchtlingspfarrer der Lippischen Landeskirche zum Thema „Kirchenasyl“. Beginn ist um 20 Uhr. Es geht um die Gründe, warum Gemeinden Kirchenasyl gewähren und die Organisation des Ganzen.

Zahlen auf dem Tisch

Lemgo. Mit einer ganzen Reihe von Jahresabschlüssen befasst sich am heutigen Montag der gemeinsame Betriebsausschuss der Alten Hansestadt Lemgo. Ab 18 Uhr geht es im Großen Sitzungssaal im Rathaus am Markt um die Zahlen der Betriebe Forst und Grün, Straßen und Entwässerung, der Städtischen Betriebe und der Gebäudewirtschaft.

Rat für Angehörige

Lemgo. Die Pflege von Demenzerkrankten, eine Herausforderung für Angehörige: Wie man dem fortschreitenden Gedächtnisverlust richtig begegnet und Belastungen reduzieren kann, darüber informiert Diplompflegerin Eva Wendebour am Mittwoch, 11. Oktober. Beginn ist um 18.30 Uhr in der Kreissenioreneinrichtung des Kreises, Rintelner Straße 87. Im Anschluss an den Vortrag gibt es auch die Möglichkeit, Fragen zu stellen.

Globales im Blick

Lemgo. Das globalisierungskritische Netzwerk „Attac“ versammelt sich am morgigen Dienstag. Beginn des Treffens ist um 19.30 Uhr im Mehrgenerationenhaus der Lemgoer Kirchengemeinde St. Pauli an der Echterstraße 12.

Bibelabende des CVJM

Lemgo. Beim CVJM gibt es in dieser Woche gleich drei Vortrags- und Bibelabende mit Pastor Rainer Wende, dem Gründer des Missionswerks „Leben und Hoffnung“. Beginn von Dienstag, 10., bis Donnerstag, 12. Oktober, ist jeweils um 19.30 Uhr. Morgen geht es um die Frage: „Was ist Gebet“. Am Mittwoch lautet das Thema „Gott hört nicht, er sieht“ und am Donnerstag um „Nur betende Gemeinde überwindet“. Veranstaltungsort ist die Neue Straße 4.

Service wird zum Balance-Akt

„Lemgo Live“: Bei dem Kneipenfestival sind die Läden so voll, dass die Bedienungen kaum durchkommen. Wegen des Regens reagieren die Fans mit „Standorttreue“. Der Stimmung tut das keinen Abbruch

VON REINHOLD SÖLTER

Lemgo. „Lemgo Live“, das Kneipenfestival der alten Hansestadt, hat sich zu einem Selbstläufer gemauert. Trotz des Dauerregens waren die Wirte der neun beteiligten Gaststätten mit der Resonanz am Samstagabend zufrieden. Die Stimmung war ausgelassen.

Besonders vor den Bühnen, die von neun Bands live gespielt wurden, stauten sich die Feiern. Da hatte das Servicepersonal durchaus Schwierigkeiten, die „Durstlöscher“ zu den Zuhörern zu jonglieren. Bei einigen tanzenden und klatzenden Besuchern wurde spontan der Vorschlag entwickelt, in der „Lemgo Live Session 2018“ eine „Biermaut“ einzuführen: für zehn Bierglas-

passierscheine ein Freibier. Aufgrund der sehr niederschlagsfreudigen Wetterfront am Samstagabend und der damit ausfallenden Outdoor-Aktivitäten zeigten sich die Feiern so besonders „standorttreu“, blieben also eher in ihrer Stammkneipe, als einen Rundgang durch alle Lokalitäten anzutreten.

Corinna und Jürgen Zimmermann aus Detmold feierten mit Verwandten aus Dörentrup beispielsweise im Café Amigelato. Als Fan von Gitarrenmusik lauschten sie dort Björn Kater und Lars Zwickies (bekannt als „Memory Cats“) bei ihren Interpretationen der Songs von Pink Floyd bis Ed Sheeran. Die Betreiber freuten sich über die gute Resonanz von Teenagern bis Senioren; und alle waren



Nah dran: Corinna Zimmermann tanzt zu der Musik, die Björn Kater (links) und Lars Zwickies als „Memory Cats“ bei „Lemgo Live“ im Eiscafé Amigelato abliefern.

FOTO: REINHOLD SÖLTER

mächtig am Tanzen und Mitklatschen.

In der Me-Lounge auf der anderen Seite des Marktplatzes war zuerst Jonas Pütz für die lei-

seren Musikstile zuständig, bevor es nach Mitternacht dann „DJ Alpha“ so richtig krachen ließ – mit Techno und Discomusik. Rebecca John von der

Sonderausstellung knackt die 3000er-Marke



Lemgo (mas). Ihren 3000. Besucher haben die Macher der Sonderausstellung „Glaube, Recht und Freiheit“ im Hexenbürgermeisterhaus gezählt. Es war Winfried Hufen (Vierter von links), Lehrer des August-Hermann-Francke-Gymnasiums, der die Schau mit einigen Kolleginnen und zwei Lehrerinnen einer niederländischen Partnerschule besuchte. Hufen konnte sich über Freikarten für das Reformationskonzert am Samstag, 14. Oktober, in St. Nicolai freuen. Sei-

ne Kolleginnen wurden mit „Käthes bester Apfelbrand“ frei nach einem Rezept von Luthers Frau Katharina von Bora beschenkt. Die Ausstellung laufe seit nunmehr fünf Wochen und sei sehr gut besucht, zog Jürgen Scheffler (links) als Museumsleiter Zwischenbilanz. Nach Angaben von Superintendent Dr. Andreas Lange (rechts) ist die Sonderausstellung über die Reformation bis Sonntag, 7. Januar, an der Breiten Straße geöffnet.

FOTO: MORITZ SCHNEIDER

Klagen aus Lieme über Buckelpiste sind Thema

Politik: Verkehrsausschuss debattiert über den Zustand der Bielefelder Straße

Lemgo-Lieme (tib). Die herbe Kritik aus Lieme am Zustand der Bielefelder Straße Richtung Hardissen beschäftigt am kommenden Mittwoch den Verkehrsausschuss der alten Hansestadt. Im Lemgoer Rathaus wird dann ab 18 Uhr der Antrag des Ortsausschusses behandelt, der fordert, Abhilfe zu schaffen.

Nach Angaben von Udo Golabeck (SPD), Vorsitzender des Ortsausschusses, habe sich die Fahrbahn an beiden Rändern in Richtung der Gräben abgesenkt. „Zudem weist die Oberfläche zahlreiche Unebenheiten, schlechte Flickstellen und sich abzeichnende Löcher auf“, unterstreicht der Sozialdemokrat. Die Straße sei von großer Bedeutung, da sie

auch als Zufahrt zum Industriegebiet West diene. Für viele Lagenser wiederum sei die Bielefelder Straße der kürzeste und schnellste Weg auf die Ostwestfalenstraße. Zu guter Letzt nutze der landwirtschaftliche Verkehr die Straße als Zufahrt zu den Feldern.

Gleichwohl hat der Landesbetrieb Straßenbau, in dessen Zuständigkeit die Straße fällt, derzeit keine Grundsanierung geplant. So steht auf der Liste der Bielefelder Niederlassung des Landesbetriebs Straßenbau, die die Sanierungsvorhaben für die kommenden Jahre nennt, auf Lemgoer Stadtgebiet lediglich die Wittighöfer Straße zwischen der Ostwestfalenstraße und dem Ortseingang von Leese.